



Jahresrechnung 2019

AXA Stiftung Zusatzvorsorge, Winterthur

Die Jahresrechnung der AXA Stiftung Zusatzvorsorge, Winterthur wird in deutscher und französischer Sprache publiziert. Sollte die französische Übersetzung vom deutschen Originaltext abweichen, ist die deutsche Fassung verbindlich.



KPMG AG

Audit

Räffelstrasse 28
CH-8045 Zürich

Postfach
CH-8036 Zürich

T +41 58 249 31 31
E infozurich@kpmg.com
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der

AXA Stiftung Zusatzvorsorge, Winterthur in Winterthur

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der AXA Stiftung Zusatzvorsorge, Winterthur bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Erich Meier
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Carole Gehrer
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 11. Juni 2020

Jahresrechnung

Bilanz

in CHF	Index Anhang	Teilautonom	Vollversicherung
		31.12.2019	31.12.2018
Aktiven			
Vermögensanlagen	6.4	987'948'503.31	14'047'362.59
Forderungen	7.1.1	11'283'204.60	6'027.45
Guthaben bei AXA Leben AG	7.1.2	459'304.72	52'806'091.54
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	6.11.1	5'261'378.72	5'723'322.54
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.3	311'018.55	0.00
Aktiven aus Versicherungsverträgen	5.2		1'193'219'389.67
Total Aktiven		1'005'263'409.90	1'265'802'193.79
Passiven			
Verbindlichkeiten		24'791'037.39	40'812'803.73
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2.1	22'666'560.99	26'021'905.65
Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber		2'024'570.35	14'787'194.29
Andere Verbindlichkeiten	7.2.2	99'906.05	3'703.79
Passive Rechnungsabgrenzung	7.2.3	207'793.37	14'000'000.00
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	10'361'974.49	13'291'688.11
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		10'361'974.49	13'291'688.11
Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		889'011'818.84	991'062.00
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3.1	839'392'678.70	0.00
Vorsorgekapital Rentner	5.4.1	4'040'741.14	0.00
Technische Rückstellungen	5.5.1	28'578'399.00	991'062.00
Rückstellung für Zusatzverzinsungen	5.5.2	17'000'000.00	0.00
Passiven aus Versicherungsverträgen	5.2		1'193'219'389.67
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3.1		892'014'425.67
Vorsorgekapital Rentner	5.4.2		301'204'964.00
Wertschwankungsreserve Stiftung	6.3	78'083'829.15	0.00
Freie Mittel Vorsorgewerke	7.2.4	2'806'956.66	3'175'916.99
Freie Mittel zu Beginn der Periode		3'175'916.99	3'557'391.24
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen		-215'936.30	178'143.25
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)		-153'024.03	-559'617.50
Freie Mittel Stiftung		0.00	311'333.29
Stand zu Beginn der Periode		311'333.29	313'322.11
Aufwandüberschuss Stiftung		-311'333.29	-1'988.82
Total Passiven		1'005'263'409.90	1'265'802'193.79

Auf Grund der Transformation der Vollversicherungsstiftung in eine teilautonome Stiftung per 01.01.2019 wurden partiell Anpassungen der Jahresrechnung und der Vorjahreswerte vorgenommen. Vgl. Punkt 4.3.

Betriebsrechnung

in CHF	Index Anhang	Teilautonom	Vollversicherung
		2019	2018
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		107'223'708.48	140'385'719.27
Beiträge Arbeitnehmer	7.3.1	22'260'802.95	30'306'774.56
Beiträge Arbeitgeber	7.3.1	43'860'744.10	63'140'967.19
davon Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.11.2	-2'482'068.72	-3'629'627.58
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		41'599'834.50	46'535'179.40
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	1'984'395.65	4'032'425.70
Eintrittsleistungen		44'665'698.42	24'606'012.33
Freizügigkeitseinlagen		44'180'177.97	23'424'795.63
Einmaleinlagen bei Leistungsübernahmen		0.00	423'588.35
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	7.3.2	104'145.85	601'785.35
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		381'374.60	155'843.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		151'889'406.90	164'991'731.60
Reglementarische Leistungen		-73'806'811.18	-74'636'579.40
Altersrenten	7.3.3	-20'634'154.25	-20'370'917.10
Hinterlassenenrenten	7.3.4	-3'567'247.63	-3'522'857.95
Invalidenrenten		-1'408'731.00	-1'610'462.70
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-46'764'177.40	-42'466'667.65
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-1'432'500.90	-6'665'674.00
Austrittsleistungen		-220'584'571.33	-205'053'475.87
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-214'758'961.88	-197'988'417.75
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	7.3.2	-320'082.15	-423'642.10
Übertragung Arbeitgeber-Beitragsreserven bei Abgängen von Vorsorgewerken	6.11.2	-2'480'184.85	-1'821'296.97
Vorbezüge WEF/Scheidung	7.3.5	-2'056'914.75	-4'356'847.80
Rückerstattungswerte bei Leistungsübertragungen		-968'427.70	-463'271.25
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-294'391'382.51	-279'690'055.27
Auflösung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		20'818'824.40	114'302'184.23
Auflösung Vorsorgekapital aktive Versicherte (Netto)		101'141'465.45	127'735'314.04
Veränderung Vorsorgekapital Rentner (Netto)		9'530'649.86	-10'122'663.00
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen		215'936.30	-178'143.25
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen		-44'587'337.00	170'489.00
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-48'519'718.48	-4'722'352.82
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserven		3'037'828.27	1'419'540.26

in CHF	Index Anhang	2019	2018
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'046'988'810.09	283'097'182.79
Versicherungsleistungen	7.3.6	1'027'536'628.09	278'022'723.05
Überschussanteile aus Versicherungen	5.6	19'452'182.00	5'074'459.74
Versicherungsaufwand		-9'543'512.45	-170'545'491.04
Sparprämien		31'893.45	-78'806'890.75
Risikoprämien		-5'853'962.65	-11'140'175.45
Kostenprämien	7.3.7	-2'806'152.80	-4'139'291.45
Einmaleinlagen an Versicherungen		-809'251.90	-76'393'650.39
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG	7.3.8	-106'038.55	-65'483.00
Veränderung Aktiven aus Versicherungsverträgen	5.2	-905'585'816.67	-112'603'996.05
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		10'176'329.76	-448'443.74
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.9	67'420'121.09	-159'271.21
Ergebnis aus Vermögensanlage		71'851'311.91	-11'895.96
Sonstiger Vermögenserfolg		-121'228.02	-2'892.55
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.10.1	-4'201'848.15	-144'482.70
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	-108'114.65	0.00
Sonstiger Ertrag		425'053.02	542'257.01
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	7.3.9	62'122.55	89'272.20
Übrige Erträge	7.3.10	362'930.47	452'984.81
Sonstiger Aufwand	7.3.11	-87'441.32	-27'467.38
Verwaltungsaufwand	7.3.7	-314'590.72	-468'681.00
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-196'962.70	-351'620.55
Kosten für die Revisionsstelle		-44'566.25	-21'167.90
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge		-41'674.55	-29'352.35
Kosten für die Aufsichtsbehörden		-31'387.22	-66'540.20
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor			
Bildung Wertschwankungsreserve		77'619'471.83	-561'606.32
Bildung Wertschwankungsreserve Stiftung		-78'083'829.15	0.00
Aufwandüberschuss		-464'357.32	-561'606.32
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)	7.3.12	-153'024.03	-559'617.50
Aufwandüberschuss Stiftung	7.3.13	-311'333.29	-1'988.82

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Am 23. Mai 1969 errichtete die "Winterthur" Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur unter dem Namen "Winterthur" Stiftung für Personalversicherungen eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Name der Stifterin lautet heute AXA Leben AG. Der Name der Stiftung lautet heute AXA Stiftung Zusatzvorsorge, Winterthur (UID: CHE-109.743.131 HR).

Die Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur. Sie ist im Gebiet der ganzen Schweiz tätig.

Die Stiftung bezweckt die ausserobligatorische berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge. Sie schützt die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen nach Massgabe ihrer Reglemente gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist nicht im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge und ist unter der Ordnungsnummer ZH NR672 registriert.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	Ausgabe	Neue Ausgabe per
Stiftungsurkunde	2018	
Wahlreglement des Stiftungsrates	01.01.2017	
Geschäftsreglement des Stiftungsrates	01.01.2019	
Organisationsreglement der Personalvorsorge-Kommission	01.01.2016	
Vorsorgereglement/Vorsorgepläne	01.01.2017	01.01.2020
Regulativ Wohneigentumsförderung	01.10.2017	
Anlagereglement Top Invest	01.01.2019	01.01.2020
Reglement Überschussbeteiligung	01.01.2019	
Reglement Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken	01.01.2019	
Reglement Teilliquidation Sammelstiftung	01.01.2019	
Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven	01.01.2019	31.12.2019
Kostenreglement	01.01.2017	

1.4 Oberstes Organ, Zeichnungsberechtigung und Geschäftsführung

Stiftungsrat

Mitglieder	Funktion	Amts-dauer	AG-/AN-Vertretung
Christoph Beat Bühler	Präsident	2017 - 2020	AG
Beat Baltensperger		2019 - 2020	AG
Stephan Heuberger		2017 - 2020	AG
Marc Goumaz		2018 - 2020	AN
Kurt Sieber		2017 - 2020	AN
Rolf Wehrli		2017 - 2020	AN

Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

Personalvorsorge-Kommissionen (PVK)

Paritätische, aus gleich vielen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern zusammengesetzte Führungsorgane der für die angeschlossenen Arbeitgeber separat geführten Vorsorgewerke.

Geschäftsführung

Geschäftsführung, Verwaltung, Buchführung	AXA Leben AG, Winterthur
--	--------------------------

1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge	Vertragspartnerin: Libera AG, Basel Ausführender Experte: Dr. Ruben Lombardi, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d BVG
Revisionsstelle	KPMG AG, Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber (Anzahl Anschlussverträge)

	2019	2018	Veränderung in %
Stand am 01.01.	2'269	2'288	-0,83
Zugänge	72	82	
Abgänge	-374	-101	
Stand am 31.12.	1'967	2'269	-13,31

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte	2019	2018	Veränderung in %
Stand am 01.01.	7'058	7'685	-8,16
Zugänge	897	1'149	
Abgänge	-2'553	-1'776	
Stand am 31.12.	5'402	7'058	-23,46

2.2 Rentenbezüger

2.2.1 Autonom durch die Stiftung getragene Renten	Anzahl am 31.12.2019	Zugänge Abgänge 2019	Anzahl am 31.12.2018
Altersrenten	18	18 0	0
Stand am 31.12.	18		0

2.2.2 Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	Anzahl am 31.12.2019	Zugänge Abgänge 2019	Anzahl am 31.12.2018
Altersrenten	1'147	5 -49	1'191
Rentenanteile nach Art. 124a ZGB (Scheidungsrenten)	2	2 0	0
Pensionierten-Kinderrenten	11	0 -1	12
Invalidenrenten	125	64 -53	114
Invaliden-Kinderrenten	1	0 0	1
Partnerrenten	319	16 -30	333
Waisenrenten	6	1 -2	7
Stand am 31.12.	1'611		1'658
Gesamtbestand am 31.12.	1'629		1'658

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Das vom Stiftungsrat erlassene Vorsorgereglement bildet den Rahmen für die individuellen Vorsorgepläne der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Jedes angeschlossene Vorsorgewerk hat einen Vorsorgeplan erlassen. Darin sind die Art und Höhe der Vorsorgeleistungen sowie die Höhe und Zusammensetzung der Beiträge festgehalten.

Rentenumwandlungssätze	2019	2018
für Männer mit Pensionsalter 65	5,000 %	5,000 %
für Frauen mit Pensionsalter 64	4,880 %	4,880 %

In Einzelfällen können die Umwandlungssätze der Vorsorgewerke von denjenigen der Stiftung abweichen.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Personalvorsorge richtet sich nach den individuellen Vorsorgeplänen der Vorsorgewerke.

3.3 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG ermittelt die Überschussbeteiligungen jährlich unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des Bundes.

Details zur Zuweisung der Überschussanteile sind unter Punkt 5.6 ersichtlich.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und werden wie folgt umgesetzt:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen: Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
- Wertschriften: NAV per Bilanzstichtag
- Vorsorgekapital aktive Versicherte, Vorsorgekapital Rentner und technische Rückstellungen: Nach den reglementarischen Bestimmungen und Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge
- Zielwert der Wertschwankungsreserve: Berechnung nach finanzökonomischer Methode (Value at Risk-Methode)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Darstellung der Jahresrechnung wurde in Zusammenhang mit der Transformation der Vollversicherungsstiftung in eine teilautonome Stiftung im 2019 angepasst:

- Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen werden ab 01.01.2019 nicht mehr bilanziert; sie sind im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.
- Die verrechenbaren Guthaben und Verbindlichkeiten der Stiftung gegenüber der AXA Leben AG sind neu netto ausgewiesen. Dadurch reduziert sich die Bilanzsumme 2018 um den verrechneten Betrag von CHF 5'833'730.94 auf CHF 1'265'802'193.79.
- Die Position "Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage" in der Betriebsrechnung wurde neu strukturiert.
- Die Einlagen und Rückerstattungswerte bei Leistungsübertragungen werden als separate Betriebsrechnungspositionen ausgewiesen.

Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod sind weitgehend im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten werden autonom durch die Stiftung erbracht. Die damit verbundenen Risiken trägt die Stiftung.

5.2 Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Auf Grund der Transformation von der Vollversicherungsstiftung in eine teilautonome Stiftung werden die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen ab 2019 nicht mehr bilanziert.

Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen entsprechen dem Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner) und im 2018 zusätzlich dem Spar-Deckungskapital (Vorsorgekapital aktive Versicherte) aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag.

Im Rahmen der Transformation der Stiftung per 01.01.2019 wurde das Spar-Deckungskapital von der AXA Leben AG an die Stiftung übertragen.

Entwicklung der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen	2019	2018
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'193'219'389.67	1'305'823'385.72
Rückerstattungswerte aus Transformation	-762'140'388.55	0.00
weitere Rückerstattungswerte	-129'874'037.12	-122'726'659.05
Veränderung Deckungskapital Rentner	-13'571'391.00	10'122'663.00
Stand am 31.12.	287'633'573.00	1'193'219'389.67

5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte

Beim Vorsorgekapital aktive Versicherte handelt es sich um die reglementarischen Altersguthaben der versicherten Personen.

5.3.1 Zusammensetzung Vorsorgekapital aktive Versicherte	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Durch die Stiftung autonom angelegtes Vorsorgekapital	839'392'678.70	0.00
Bei der AXA Leben AG versicherungsmässig rückgedecktes Vorsorgekapital (Bilanzposition Passiven aus Versicherungsverträgen)	0.00	892'014'425.67
Stand am 31.12.	839'392'678.70	892'014'425.67

5.3.2 Entwicklung der Altersguthaben ¹⁾

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	892'014'425.67	1'015'027'386.89
Altersgutschriften	58'568'523.45	79'518'180.80
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	41'599'834.50	46'535'179.40
Freizügigkeitseinlagen	44'180'177.97	23'424'795.63
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	381'374.60	155'843.00
Aufwertung Mindestbetrag Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	7'960.30	0.00
Weitere Einlagen ²⁾	201'947.68	24'862'524.03
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-214'758'961.88	-197'988'417.75
Vorbezüge WEF/Scheidung	-2'056'914.75	-4'356'847.80
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invaliddität; sonstige	-29'265'407.32	-99'887'926.88
Verzinsung der Altersguthaben	48'519'718.48	4'722'352.82
Erhöhung durch positive Anlageergebnisse im Rahmen von Vorsorgelösungen mit unterschiedlichen Anlagestrategien innerhalb eines Vorsorgeplans	0.00	1'355.53
Stand am 31.12.	839'392'678.70	892'014'425.67

¹⁾ Diese Darstellung zeigt sowohl die Entwicklung des autonomen als auch des bis zur Transformation von der Vollversicherungsstiftung in eine teilautonome Stiftung rückgedeckten Altersguthabens.

²⁾ Die Position 'Weitere Einlagen' umfasst Einlagen aus der Verteilung von freien Mitteln und sonstige, nicht unter anderen Positionen spezifizierte Einlagen aus Mutationen.

5.3.3 Verzinsung der Altersguthaben

	2019	2018
Verzinsung der Altersguthaben	1,00 %	0,50 %
Zusatzverzinsung der Altersguthaben	5,75 %	0,00 %
Total Verzinsung der Altersguthaben	6,75 %	0,50 %

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals Rentner (Vorsorgekapital Rentner)

Das Vorsorgekapital Rentner für die durch die Stiftung autonom getragenen Alters- und damit verbundenen Hinterlassenenrenten (vgl. Punkt 5.4.1) ist unter der Bilanzposition Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen bilanziert. Dasjenige für die bei der AXA Leben AG rückgedeckten Renten (vgl. Punkt 5.4.2) ist im 2019 nicht mehr bilanziert.

5.4.1 Autonom angelegtes Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner)

	31.12.2019	Bildung	31.12.2018
	CHF	2019	CHF
Altersrenten	4'040'741.14	4'040'741.14	0.00
Stand am 31.12.	4'040'741.14		0.00
Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.1)	18		0

5.4.2 Versicherungsmässig rückgedecktes

Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner)	31.12.2019	Bildung Auflösung	31.12.2018
	CHF	2019	CHF
Altersrenten	246'239'809.00	1'349'464.00 -13'070'414.00	257'960'759.00
Rentenanteile nach Art. 124a ZGB (Scheidungsrenten)	972'265.00	991'626.00 -19'361.00	0.00
Pensionierten-Kinderrenten	751'051.00	0.00 -60'903.00	811'954.00
Invalidenrenten	10'146'706.00	2'777'783.00 -4'385'744.00	11'754'667.00
Invaliden-Kinderrenten	1'624.00	0.00 0.00	1'624.00
Partnerrenten	29'373'534.00	1'577'138.00 -2'738'350.00	30'534'746.00
Waisenrenten	148'584.00	34'488.00 -27'118.00	141'214.00
Stand am 31.12.	287'633'573.00		301'204'964.00
Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.2)	1'611		1'658

5.4.3 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Im 2019 erfolgte keine Anpassung der Renten an die Preisentwicklung gemäss Art. 36 Abs. 2 BVG.

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

5.5.1 Technische Rückstellungen

Technische Rückstellungen Stiftung	31.12.2019	Bildung	31.12.2018
	CHF	Auflösung 2019	CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste	7'059'613.00	7'059'613.00 0.00	0.00
Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes	20'521'641.00	20'521'641.00 0.00	0.00
Stand am 31.12.	27'581'254.00		0.00

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste dient dazu, die Finanzierungslücke zwischen dem bei der Pensionierung vorhandenen Altersguthaben und dem zur Deckung der Rentenverpflichtungen benötigten Vorsorgekapital zu decken.

Zur Finanzierung einer zukünftigen Reduktion des technischen Zinssatzes für die Berechnung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen von aktuell 2,00 % auf 1,25 % wurde eine entsprechende technische Rückstellung gebildet.

Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	31.12.2019	Bildung	31.12.2018
	CHF	Auflösung 2019	CHF
Rückstellungen für zusätzliche vorsorge- werkspezifische Leistungskomponenten	997'145.00	6'083.00 0.00	991'062.00
Stand am 31.12.	997'145.00		991'062.00
Gesamtbestand am 31.12.	28'578'399.00		991'062.00

Die Berechnungen der Rückstellungen basieren auf den Bestimmungen im Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven. Die Rückstellungen wurden durch den Experten für die berufliche Vorsorge berechnet.

5.5.2 Rückstellung für Zusatzverzinsungen

Rückstellung für Zusatzverzinsungen Stiftung	31.12.2019	Bildung	31.12.2018
	CHF	Auflösung 2019	CHF
Rückstellung für Zusatzverzinsungen Stiftung	17'000'000.00	17'000'000.00 0.00	0.00
Stand am 31.12.	17'000'000.00		0.00

Die Rückstellung für Zusatzverzinsungen zugunsten der versicherten Personen wurde per 01.01.2019 mit dem einmaligen, ausserordentlichen Überschussanteil gebildet, den die Stiftung im Rahmen der Transformation in eine teilautonome Vorsorgeeinrichtung von der AXA Leben AG erhalten hat. Der Stiftungsrat entscheidet jährlich über die Höhe der aus dieser Rückstellung finanzierten Zusatzverzinsung. Im 2019 erfolgte keine Zusatzverzinsung. Zur Vermeidung oder Behebung einer Unterdeckung kann der Stiftungsrat beschliessen, die Rückstellung für Zusatzverzinsungen teilweise oder vollständig zur Tilgung des Fehlbetrags zu verwenden. Die Rückstellung muss spätestens bis 31.12.2023 vollständig aufgebraucht sein.

5.6 Überschussanteile aus Versicherungen

Im 2019 hat die AXA Leben AG insgesamt CHF 19'452'182.00 Überschussanteile aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag ausgerichtet:

- CHF 17'000'000.00 als einmaligen, ausserordentlichen Überschussanteil im Zusammenhang mit der Transformation der Stiftung. Dieser Betrag wurde gemäss Reglement Überschussbeteiligung zur Bildung der Rückstellung für Zusatzverzinsungen verwendet.
- CHF 2'466'342.00 Überschussanteil aus dem Risikoprozess. Dieser Betrag wurde gemäss Reglement den Stiftungsmitteln zugewiesen.
- abzüglich CHF 14'160.00 aus rückwirkenden Mutationen

	2019
	CHF
Total der von der Versicherung erhaltenen Überschussanteile	19'452'182.00
davon zur Bildung der Rückstellung Zusatzverzinsungen	17'000'000.00
davon den Stiftungsmitteln zugewiesen	2'466'342.00
davon aus rückwirkenden Mutationen Vorsorgewerke	-14'160.00

Für das Jahr 2018 richtete die AXA Leben AG Überschussanteile aus dem Sparprozess in der Höhe von 0,50 % aus. Die Überschussanteile wurden gemäss Überschussreglement zugewiesen. Die Vorsorgewerke wurden individuell über die Überschusszuweisung informiert.

	2018
	CHF
Total der von der Versicherung erhaltenen Überschussanteile	5'074'459.74
davon zur Erhöhung der Altersguthaben der versicherten Personen	5'067'270.84
davon gemäss anderslautenden Beschlüssen der zuständigen Personalvorsorge-Kommissionen	7'188.90

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der Libera AG wurde am 17.06.2019 per 01.01.2019 erstellt. Darin wird u. a. festgehalten:

- Die technischen Rückstellungen wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2015 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 2,00 % berechnet.
- Die Verwendung der technischen Grundlagen BVG 2015 als Generationentafeln wurden als angemessen erachtet.
- Der technische Zinssatz von 2,00 % für die Bestimmung der technischen Rückstellungen wurde aus heutiger Sicht als langfristig angemessen beurteilt.
- Bei einem Vorsorgevermögen von CHF 863'473'290 und einem Vorsorgekapital von CHF 783'840'336 beträgt der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 per 01.01.2019 110,2 %.
- Die technischen Rückstellungen stehen im Einklang mit dem Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven. Die Wertschwankungsreserve konnte jedoch nicht ihrem Sollbetrag entsprechend geäuftnet werden.
- Der technische Referenzzinssatz gemäss FRP 4 für den Jahresabschluss 2018 beträgt 2,00 % und entspricht dem technischen Zinssatz der Stiftung.
- Der ökonomische Deckungsgrad per 01.01.2019 ermittelt aufgrund der für den Swiss Solvency Test (SST) verwendeten Zinskurve sowie mit Verwendung von Generationentafeln BVG 2015 beträgt 106,1 %.
- Aufgrund der umfassenden Risikobeurteilung ergibt sich ein mittleres Risiko für die langfristige finanzielle Stabilität der Stiftung.
- Die geprüften reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Der Kollektiv-Versicherungsvertrag mit der AXA Leben AG beinhaltet die kongruente Rückdeckung der Risiken Tod und Invalidität. Das Langlebighkeitsrisiko wird von der Stiftung ab 01.01.2019 selbst getragen. Für zusätzliche vorsorgewerkspezifische Leistungskomponenten wird jeweils eine technische Rückstellung auf Ebene des Vorsorgewerks gebildet.
- Die Stiftung bietet am 01.01.2019 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

5.8.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die Stiftung hat die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod weitgehend im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die versicherungstechnischen Grundlagen basieren auf dem jeweils gültigen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG.

5.8.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Seit 2019 erbringt die Stiftung im Rahmen der Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten auf eigenes Risiko. Die versicherungstechnischen Berechnungen erfolgen nach anerkannten Grundsätzen mit den technischen Grundlagen BVG 2015 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 2,00 %.

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Die von der FINMA genehmigten, für die Stiftung geltenden Tarife der AXA Leben AG wurden für das Jahr 2019 angepasst. Dies bewirkte insgesamt eine deutliche Senkung der Risikoprämie für die Risikoleistungen Tod und Invalidität, wobei die Höhe der Risikoprämie nicht nur vom Basistarif abhängt, sondern auch von weiteren Faktoren wie Branchenzugehörigkeit (Wirtschaftszweig) des Arbeitgebers und beim Risiko Invalidität von der Risikoerfahrung mit dem versicherten Personenkreis.

5.10 Berechnung der Deckungsgrade

Die Stiftung ermittelt einen Deckungsgrad für Marktvergleich und einen Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2. Der Deckungsgrad für Marktvergleich dient dem Stiftungsrat bei der Festlegung der Verzinsung der Altersguthaben. Im Unterschied zum Deckungsgrad für Marktvergleich wird im Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 die Rückstellung für künftige Zusatzverzinsungen der Altersguthaben nicht nur im Vorsorgevermögen, sondern auch als versicherungstechnisches Vorsorgekapital berücksichtigt.

5.10.1 Deckungsgrad der Stiftung für Marktvergleich

	31.12.2019
Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)	
CHF	
Aktiven	1'005'263'409.90
./. Verbindlichkeiten	-24'791'037.39
./. Passive Rechnungsabgrenzung	-207'793.37
./. Arbeitgeber-Beitragsreserven	-10'361'974.49
./. Freie Mittel Vorsorgewerke	-2'806'956.66
Total Vv	967'095'647.99
Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)	
Vorsorgekapital aktive Versicherte	839'392'678.70
Vorsorgekapital Rentner	4'040'741.14
Technische Rückstellungen	28'578'399.00
Total Vk	872'011'818.84
Deckungsgrad der Stiftung für Marktvergleich	110,9 %

5.10.2 Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2019
Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)	
CHF	
Aktiven	1'005'263'409.90
./. Verbindlichkeiten	-24'791'037.39
./. Passive Rechnungsabgrenzung	-207'793.37
./. Arbeitgeber-Beitragsreserven	-10'361'974.49
./. Freie Mittel Vorsorgewerke	-2'806'956.66
Total Vv	967'095'647.99
Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)	
Vorsorgekapital aktive Versicherte	839'392'678.70
Vorsorgekapital Rentner	4'040'741.14
Technische Rückstellungen	28'578'399.00
Rückstellung für Zusatzverzinsungen	17'000'000.00
Total Vk	889'011'818.84
Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2	108,8 %

Der Deckungsgrad der einzelnen Vorsorgewerke ergibt sich unter Berücksichtigung ihrer allenfalls vorhandenen freien Mittel und kann demzufolge vom Deckungsgrad der Stiftung abweichen.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze und Richtlinien sind im Anlagereglement festgehalten.

Vermögensverwaltung der Stiftung

Der Stiftungsrat ist für die Vermögensanlage verantwortlich. Er lässt sich durch unabhängige Anlageexperten beraten.

Investment Controller	PPCmetrics AG, Zürich
Anlageberater	c-alm AG, St. Gallen

Der Stiftungsrat hat die AXA Versicherungen AG mit der Anlage des Stiftungsvermögens beauftragt und einen entsprechenden Vermögensverwaltungsauftrag abgeschlossen.

Vermögensverwaltung durch AXA Versicherungen AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

Vermögensverwalter	AXA Versicherungen AG, Winterthur
--------------------	-----------------------------------

Die AXA Stiftung Zusatzvorsorge, als Institution der beruflichen Vorsorge, investiert als einzige Anlegerin in den Einanlegerfonds "AXA Strategy Fund Top Invest". Es handelt sich hierbei um ein Teilvermögen des vertraglichen Umbrella-Fonds "AXA-Strategie". Der Umbrella-Fonds richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger im Sinne von Art. 10 Abs. 3 Bst. a bis d KAG.

Das Teilvermögen "AXA Strategy Fund Top Invest" investiert mit einem aktiven Ansatz in Schweizer sowie in internationale Aktien, alternative Anlagen, Immobilien und Obligationen innerhalb der jeweils gültigen Vorgaben im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG/BVV 2).

Fondsleitung Einanlegerfonds	Credit Suisse Funds AG, Zürich
------------------------------	--------------------------------

Die Bestimmungen nach Art. 48f BVV 2 sind eingehalten.

Anlagemanager pro Anlagekategorie per 31.12.2019

Anlagekategorie	Anlagemanager	Zulassung
Obligationen CHF	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Obligationen Inv. Grade (hedged)	AXA Investment Managers Paris S.A., Paris	AMF (France)
	AXA Investment Managers Inc., Greenwich, USA	SEC (USA)
Obligationen Emerging Markets (hedged)	AllianceBernstein Limited, London mit teilweiser Weiterdelegation an AllianceBernstein LP, New York, USA	FCA (UK)
		SEC (USA)
Obligationen High Yield (hedged)	AXA Investment Managers Inc., Greenwich, USA	SEC (USA)
	Pictet Asset Management SA, Zweigniederlassung Zürich	FINMA (Schweiz)
Wandelanleihen	Fisch Asset Management AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
	AXA Investment Managers Paris S.A., Paris	AMF (France)
Hypotheken	AXA Versicherungen AG, Winterthur	FINMA (Schweiz)
Aktien Schweiz	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Global	BlackRock Investment Management (UK) Limited, London	FCA (UK)
	AXA Investment Managers Paris S.A., Paris	AMF (France)
	AXA Investment Managers UK Limited, London	FCA (UK)
	UBS AG, Asset Management, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Emerging Markets	AXA Investment Managers UK Limited, London	FCA (UK)
	UBS AG, Asset Management, Zürich	FINMA (Schweiz)
Immobilien Schweiz	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Immobilien Ausland (hedged)	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Private Equity (hedged)	Ardian France SA	AMF (France)
Alternative Anlagen (hedged)	AXA Investment Managers UK Limited, London	FCA (UK)
	AXA Investment Managers Paris S.A., Paris	AMF (France)

Konto- / Depotführung

Die Konto- und Depotführung erfolgt bei der Credit Suisse (Schweiz) AG.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Das Anlagereglement sieht vor, dass Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden können. Davon wurde im Berichtsjahr kein Gebrauch gemacht.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve der Stiftung wird nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk-Methode) berechnet. Die Zweckmässigkeit der Zielgrösse wird periodisch, oder wenn ausserordentliche Ereignisse es erfordern, vom Stiftungsrat überprüft und wenn nötig angepasst. Es wird ein Sicherheitsniveau von 97,5 % über ein Jahr angestrebt.

Der Stiftungsrat hat die Zielgrösse dieser Wertschwankungsreserve auf 12 % des autonom angelegten Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten und Rentner, der technischen Rückstellungen (ohne Rückstellung für Zusatzverzinsungen), der Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie der freien Mittel der Vorsorgewerke festgelegt.

Wertschwankungsreserve Stiftung	31.12.2019
	CHF
Bestand Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	78'083'829.15
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	106'221'690.00
Nicht gebildete Wertschwankungsreserve (Reservedefizit)	28'137'860.85
Bestand Wertschwankungsreserve in % der Zielgrösse	73,5 %

Im Vorjahr benötigte die Stiftung keine Wertschwankungsreserve (Vollversicherung).

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2019		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität/Geldmarkt	43'533'764	4,40	2	0	10	
Obligationen CHF	83'485'109	8,45	10	7	13	
Obligationen Inv. Grade (hedged)	85'750'433	8,68	10	7	13	
Obligationen High Yield (hedged)	34'985'807	3,54	5	2	7	
Obligationen Emerging Markets (hedged)	37'352'431	3,78	5	2	7	
Hypotheken	61'339'899	6,21	5	2	7	
Aktien Schweiz	141'924'194	14,37	14	10	18	
Aktien Global	135'269'117	13,69	14	10	18	
Aktien Emerging Markets	35'154'580	3,56	3	1	5	
Immobilien Schweiz	256'541'737	25,97	25	15	35	
Immobilien Ausland (hedged)	5'937'500	0,60	2	0	4	
Private Equity (hedged)	37'925'876	3,84	4	0	8	
Alternative Anlagen (hedged)	28'748'056	2,91	3	0	5	
Total Vermögensanlagen	987'948'503	100,00				
- davon Total Aktien		31,62	31	21	41	
- davon Total Alternative Anlagen		6,75	7	0	13	
- davon Fremdwährungen (nicht abgesich.)		15,99	17	10	25	
Forderungen	11'283'205					
Guthaben bei AXA Leben AG	459'305					
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	5'261'379					
Aktive Rechnungsabgrenzung	311'018					
Total Aktiven	1'005'263'410					

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2 sind eingehalten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Es werden keine Derivate direkt gehalten. Die Stiftung hat jedoch in kollektive Anlagegefässe investiert, in denen derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden.

Die Bestimmungen nach Art. 56a BVV 2 sind eingehalten.

6.6 Faustpfandverschreibungen

Keine

6.7 Offene Kapitalzusagen

Keine

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung hat keine direkten Wertschriftenleihen und Pensionsgeschäfte vorgenommen. Sie hat Investitionen in kollektive Anlagegefässe getätigt, in deren Rahmen Wertschriftenleihe und Pensionsgeschäfte unter Beachtung des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen und dessen Ausführungsbestimmungen zulässig sind.

6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

	2019	2018
	CHF	CHF
Ergebnis aus Vermögensanlage	71'851'311.91	-11'895.96
Wertschriftenerfolg	71'947'075.26	-9'209.36
Negativzinsen	-95'694.16	-2'682.03
Zinsaufwand auf Bankkonti	-69.19	-4.57
Sonstiger Vermögenserfolg	-121'228.02	-2'892.55
Zinsertrag auf Guthaben bei AXA Leben AG	27'910.87	1'165.90
Zinsaufwand auf Verpflichtungen gegenüber AXA Leben AG	-3'647.13	-442'363.95
Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern	47'473.38	438'377.25
Zinsertrag auf erhaltenen Versicherungsleistungen	106'366.93	200'906.97
Verzinsung Freizügigkeits-/Versicherungsleistungen	-305'922.72	-200'978.72
Zinsen bei Übernahmen von Versichertenbeständen	6'590.65	0.00
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-4'201'848.15	-144'482.70
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-108'114.65	0.00
Total	67'420'121.09	-159'271.21

Performance der Vermögensanlagen

	2019	
	TWR Total	Contribution
	in %	in %
Liquidität/Geldmarkt exkl. operative Liquidität	-0.67	-0.02
Obligationen CHF	2.07	0.20
Obligationen Inv. Grade	8.73	1.25
Obligationen High Yield	5.00	0.09
Obligationen Emerging Markets	10.83	0.56
Hypotheken	3.11	0.16
Wandelanleihen	5.83	0.21
Aktien Schweiz	26.21	2.21
Aktien Global	24.68	2.15
Aktien Emerging Markets	17.84	0.27
Immobilien Schweiz	3.41	0.96
Immobilien Ausland	2.23	0.02
Hedge Fonds	5.40	0.18
Private Equity	4.74	0.18
Alternative Anlagen	-2.96	-0.08
Performance Zwischentotal		8.34
Fees & Taxes, FX Hedge Effekt "Overlay" und andere Effekte		-0.65
Operative Liquidität		-0.08
Performance der Vermögensanlagen		7.61

Die Performance wird nach der Berechnungsmethode time-weighted rate of return (TWR) ermittelt.

Die Umschichtung der im Rahmen der Transformation von der AXA Leben AG erhaltenen Rückerstattungswerte in die Anlagepositionen gemäss Anlagestrategie der Stiftung erfolgte sukzessive im Laufe des Jahres 2019.

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

6.10.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	2019	2018
	CHF	CHF
Summe Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER) ¹⁾	4'114'691.00	0.00
Direkte Vermögensverwaltungskosten	2'377.15	30.00
Honorar für unabhängige Vermögensberatung ²⁾	84'780.00	144'452.70
Total	4'201'848.15	144'482.70

¹⁾ Im 2019 beinhalten die TER auch die Kosten der AXA Vermögensverwaltung, Depot-, Administrations-, Benchmarking-, Analyse- und Servicegebühren.

²⁾ Im 2018 wurden die Kosten durch die Stifterin übernommen.

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Total der Vermögensanlagen	987'948'503	78'416'535
Total der transparenten Anlagen	987'948'503	78'416'535
Total der Vermögensverwaltungskosten in Prozent der transparenten Anlagen	0,43 %	0,18 %
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %

Die Zahlen vom Vorjahr wurden nicht angepasst und stellen die Vermögensanlagen vor der Transformation dar.

Intransparente Kollektivanlagen

Keine

6.10.2 Rückvergütungen / Retrozessionen

Die Verwendung allfälliger Retrozessionen, Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Rabatte, Vertriebsentschädigungen usw., welche die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Institutionen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben, richten sich nach den in den Vermögensverwaltungsverträgen getroffenen Vereinbarungen. Sie müssen der Stiftung jährlich eine schriftliche Bestätigung bzw. Abrechnung unterbreiten und zwingend sämtliche Vermögensvorteile abliefern, die sie darüber hinaus im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben.

Rückvergütungen werden dem Einanlegerfonds zugunsten der Stiftung gutgeschrieben.

6.10.3 Aktionärsrechte

Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine Aktienstimmrechte.

6.11 Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.11.1 Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern (offene Beiträge)	5'261'378.72	5'723'322.54
Stand am 31.12.	5'261'378.72	5'723'322.54

Per 31.03.2020 haben sich diese Forderungen durch Zahlungen der betreffenden Arbeitgeber auf CHF 364'245.05 (Vorjahr CHF 686'024.18) reduziert.

Die Stiftung hat einen Verzugszins von 4 % (Vorjahr 4 %) erhoben.

Im 2019 war kein Delkredere erforderlich.

Die Stiftung hat keine Anlagen im Sinne von Art. 57 BVV 2 bei angeschlossenen Arbeitgebern getätigt.

6.11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven	2019	2018
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	13'291'688.11	14'711'228.37
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven (inkl. allfälliger Übernahmen von Vorsorgewerken)	1'984'395.65	4'032'425.70
Entnahme zur Beitragsfinanzierung	-2'482'068.72	-3'629'627.58
Übertragung bei Abgängen von Vorsorgewerken	-2'480'184.85	-1'821'296.97
Nettoerfolg Anlagen Arbeitgeber-Beitragsreserven aus autonomer Anlage	0.00	-41.25
Verwendung im Rahmen von Vertragsliquidationen	-59'970.35	0.00
Sonstige Veränderungen	0.00	-1'000.16
Verzinsung ¹⁾	108'114.65	0.00
Stand am 31.12.	10'361'974.49	13'291'688.11

¹⁾ Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden im 2019 mit 1,00 % (Vorjahr 0,00 %) verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Erläuterung Aktiv-Konti

7.1.1 Forderungen

Bei dieser Position handelt es sich hauptsächlich um Forderungen gegenüber anderen Vorsorgeeinrichtungen sowie um Forderungen gegenüber versicherten Personen.

7.1.2 Guthaben bei AXA Leben AG

Dieses umfasst die Saldi der bei der AXA Leben AG geführten Konti der Stiftung.

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um verdiente, aber noch nicht abgerechnete Beiträge sowie um vorausbezahlte Renten.

7.2 Erläuterung Passiv-Konti

7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

Es handelt sich vor allem um noch nicht an andere Vorsorgeeinrichtungen übertragene sowie um erhaltene, aber noch nicht eingebaute Freizügigkeitsleistungen.

7.2.2 Andere Verbindlichkeiten

Es handelt sich vor allem um Verbindlichkeiten gegenüber dem Sicherheitsfonds BVG und Dritten.

7.2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um noch nicht gutgeschriebene Beitragsrückerstattungen zugunsten von angeschlossenen Arbeitgebern sowie um noch nicht in Rechnung gestellte Gebühren der Oberaufsichtskommission berufliche Vorsorge.

7.2.4 Freie Mittel Vorsorgewerke

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Freie Mittel Vorsorgewerke ¹⁾	2'565'909.56	2'920'204.54
Finanzierungsreserven der Vorsorgewerke im Rahmen von Verbundlösungen	241'047.10	255'712.45
Stand am 31.12.	2'806'956.66	3'175'916.99

¹⁾ Im Jahr 2019 wurden die freien Mittel der Vorsorgewerke mit 1,00 % (Vorjahr 0,00 %) verzinst.

7.3 Erläuterung Betriebsrechnungs-Konti

7.3.1 Aufteilung der Gesamtbeiträge	2019	2018
	CHF	CHF
Sparbeiträge	57'588'451.14	78'270'806.65
Risikobeiträge	5'762'201.47	11'018'562.64
Kostenbeiträge	2'732'526.04	4'094'341.16
Beiträge für den Sicherheitsfonds BVG	105'190.75	64'031.30
Total	66'188'369.40	93'447'741.75
davon Beiträge Arbeitnehmer	22'260'802.95	30'306'774.56
davon Beiträge Arbeitgeber	43'860'744.10	63'140'967.19
davon Beiträge aus freien Mitteln Vorsorgewerke ¹⁾	66'822.35	

¹⁾ Ab 2019 (Transformation der Vollversicherung in eine teilautonome Stiftung) werden die aus freien Mitteln der Vorsorgewerke finanzierten Beiträge als separate Position ausgewiesen.

7.3.2 Einlagen bei Übernahme / Übertragung bei kollektivem Austritt

Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	2019	2018
	CHF	CHF
Freie Mittel	104'145.85	601'785.35
Total	104'145.85	601'785.35

Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	2019	2018
	CHF	CHF
Freie Mittel	320'082.15	423'642.10
Total	320'082.15	423'642.10

7.3.3 Ausgerichtete Altersrenten	2019	2018
	CHF	CHF
Autonom durch die Stiftung getragene Renten	69'677.35	0.00
Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	20'564'476.90	20'370'917.10
Total	20'634'154.25	20'370'917.10

7.3.4 Ausgerichtete Hinterlassenenrenten	2019	2018
	CHF	CHF
Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	3'567'247.63	3'522'857.95
Total	3'567'247.63	3'522'857.95

7.3.5 Vorbezüge WEF / Scheidung

Vorbezüge Wohneigentum	2019	2018
Anzahl	10	17
Totalbetrag in CHF	1'882'415.40	1'618'100.50

Verpfändungen für Wohneigentum	2019	2018
Anzahl	6	7

Auszahlungen infolge Ehescheidung	2019	2018
Anzahl	3	15
Totalbetrag in CHF	174'499.35	2'738'747.30

7.3.6 Versicherungsleistungen

Diese beinhalten die von der AXA Leben AG erhaltenen Alters-, Hinterlassenen- und Invaliditätsleistungen (Renten und Kapitalien), Prämienbefreiungen sowie Rückerstattungswerte bei Vertragsauflösungen.

Die signifikante Änderung zum Vorjahr ist durch die Transformation der Vollversicherungsstiftung in eine teilautonome Stiftung mit Übertragung des Sparprozesses von der AXA Leben AG an die Stiftung begründet (Rückerstattung der Spar-Deckungskapitalien und Zusatzreserven).

7.3.7 Kostenprämien / Verwaltungsaufwand

Kostenprämien

Die Kostenprämien beinhalten Verwaltungskosten, welche die Stiftung der AXA Leben AG zur Abgeltung des Verwaltungsaufwandes entrichtet.

	2019	2018
	CHF	CHF
Kosten für allgemeinen Verwaltungsaufwand	1'620'254.12	2'716'348.94
Kosten für Marketing und Werbung	64'745.31	81'812.08
Entschädigungen für Vertriebs- und Abschlusskosten	1'121'153.37	1'341'130.43
<i>davon Entschädigungen für Makler</i>	<i>459'802.65</i>	<i>730'414.45</i>
<i>davon Entschädigungen für Vertriebskosten exkl. Maklerprovision</i>	<i>661'350.72</i>	<i>610'715.98</i>
Total	2'806'152.80	4'139'291.45

Die Kostenprämie ist ein Element des verbuchten Versicherungsaufwands im Berichtsjahr. Sie widerspiegelt die Abgeltung, welche die Stiftung der AXA Leben AG entrichtet für Verwaltungs- und Servicedienstleistungen gemäss Versicherungs- und Geschäftsführungsvertrag sowie zur Vergütung der Vertriebsaufwände wie Abschluss- und Vermittlungsprovisionen.

Basis bildet die Kostenstruktur der AXA Leben AG zur Berechnung des jährlich FINMA-geprüften Kostentarifs im angewandten versicherungsmathematischen Modell.

Die berücksichtigte Kostenstruktur widerspiegelt Erfahrungswerte aus dem Kostenprozess der AXA Leben AG und setzt sich wie abgebildet zusammen.

Im Sinne einer höheren Transparenz wurde die Darstellung und Herleitung zur Kostenstruktur der Kostenprämie für 2019 verfeinert. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

Verwaltungsaufwand

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand beinhaltet die Verwaltungskostenbeiträge für besondere Aufwendungen und Dienstleistungen, welche die AXA Leben AG der Stiftung zusätzlich zur Kostenprämie in Rechnung gestellt hat sowie die direkten Kosten der Stiftung.

Kosten für besondere Aufwendungen (durch Vorsorgewerke, Arbeitgeber, Versicherte finanziert)	2019	2018
	CHF	CHF
Kosten für Einkauf	400.00	0.00
Kosten für Abwicklung Wohneigentumsförderung	6'500.00	8'600.00
Kosten für Inkasso	5'500.00	11'350.00
Kosten für Gesamt- und Teilliquidation von Vorsorgewerken	45'050.50	60'262.15
Kosten für freiwillige Verteilung von freien Mitteln	300.00	210.00
Kosten für Meldewesen	6'150.00	5'550.00
Kosten für besondere Dienstleistungen	2'187.50	6'192.50
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	278.95	319.70
Total	66'366.95	92'484.35

Direkte Kosten Stiftung (teilweise aus Stiftungsvermögen finanziert) ¹⁾	2019	2018
	CHF	CHF
Kosten für Ausbildung und Entschädigungen des Stiftungsrates	130'442.70	216'398.85
Kosten für Beratung	0.00	42'393.05
Kosten für die Revisionsstelle	44'566.25	21'167.90
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	41'395.60	29'032.65
Kosten für die direkte Aufsicht	27'165.00	62'567.00
Kosten für die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge	4'222.22	3'973.20
Kosten für sonstige Aufwendungen	432.00	664.00
Total	248'223.77	376'196.65

Total Verwaltungsaufwand	314'590.72	468'681.00
---------------------------------	-------------------	-------------------

¹⁾ Im 2019 hat die Stifterin einen Teil dieser Kosten in Höhe von CHF 28'286.00 übernommen. Die Gutschriften sind in der Position "Übrige Erträge" enthalten. Im Vorjahr wurden diese Kosten vollständig durch die Stifterin übernommen.

7.3.8 Beiträge an Sicherheitsfonds BVG

Infolge der Umstellung der Abrechnungsmethode wurden im 2019 die Beiträge für die Jahre 2018 und 2019 in Rechnung gestellt.

7.3.9 Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen

Zur Abgeltung von besonderen Aufwendungen (z. B. für Inkassomassnahmen/Betreibungen, Abwicklungen Wohneigentumsförderung, Vertragsauflösungen) werden zusätzliche Kostenbeiträge gemäss Kostenreglement erhoben.

7.3.10 Übrige Erträge

Diese beinhalten vor allem eine Gutschrift aus einem Nachlass, als auch Gutschriften der Stifterin für die Übernahme von Debitorenverlusten und von direkten Kosten der Stiftung.

7.3.11 Sonstiger Aufwand

Es handelt sich hauptsächlich um Debitorenverluste (diese wurden von der Stifterin übernommen) sowie um die Prämie für die Vermögensschadenhaftpflichtversicherung.

7.3.12 Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)

Der Aufwandüberschuss resultiert hauptsächlich aus der Verteilung von freien Mitteln zugunsten der versicherten Personen.

7.3.13 Aufwandüberschuss Stiftung

2019

	CHF
Bildung technische Rückstellungen Stiftung	-44'581'254.00
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	-48'519'718.48
Zusatzreserve aus Transformation	84'142'840.89
Überschussanteil (Zusatzmittel aus Transformation)	17'000'000.00
Überschussanteil aus dem Risikoprozess	2'466'342.00
Autonom ausgerichtete Altersrenten	-69'677.35
Bildung autonom getragene Vorsorgekapitalien	
Rentner (Netto)	-4'040'741.14
Auflösung Altersguthaben bei Verrentung	4'053'667.30
Austrittsverlust bei Freizügigkeitsleistungen	-7'960.30
Ausgleich Beiträge Sicherheitsfonds BVG	-847.80
Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)	-95'763.35
Zinsen auf Guthaben/Verpflichtungen bei AXA Leben AG	23'883.14
Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern	47'853.98
Zinsertrag auf erhaltenen Versicherungsleistungen	106'366.93
Verzinsung Freizügigkeits-/Versicherungsleistungen	-305'922.72
Zinsen bei Übernahmen von Versichertenbeständen	6'590.65
Wertschriftenerfolg	71'947'075.26
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-4'201'848.15
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-108'114.65
Verzinsung freie Mittel Vorsorgewerke	-27'292.70
Debitorenverluste	-77'121.37
Von Stifterin übernommene Debitorenverluste	77'121.37
Direkte Kosten der Stiftung (Verwaltungsaufwand)	-248'223.77
Kostenübernahmen durch Stifterin	28'286.00
Prämie der Vermögensschadenhaftpflichtversicherung	-9'975.00
Ausgleich Verbundlösung	-37'295.35
Ertrag aus Nachlass (Erbschaft)	255'000.00
Effekte aus Rechnungsabgrenzungen	-52'386.78
Weitere Erträge (Netto)	1'611.25
Ertragsüberschuss vor	
Bildung Wertschwankungsreserve	77'772'495.86
Bildung Wertschwankungsreserve Stiftung	-78'083'829.15
Aufwandüberschuss Stiftung	-311'333.29

Aufwandüberschuss ohne Berücksichtigung der Vorsorgelösungen mit unterschiedlichen Anlagestrategien innerhalb eines Vorsorgeplans	2018
	CHF
Ausgleich Beiträge Sicherheitsfonds BVG	-1'451.70
Nicht zustellbare Guthaben infolge Vertragsauflösungen	535.30
Total	-916.40

Aufwandüberschuss der Stiftung aus den Vorsorgelösungen mit unterschiedlichen Anlagestrategien innerhalb eines Vorsorgeplans	2018
	CHF
Zinsaufwand aus Verpflichtungen gegenüber der AXA Leben AG	-583.15
Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)	-427.14
Weitere Aufwendungen (Netto)	-62.13
Total	-1'072.42
Total Aufwandüberschuss Stiftung	-1'988.82

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Keine

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Die Stiftung weist keine Unterdeckung auf.

9.2 Teil- und Gesamtliquidationen

Die Voraussetzungen für eine Teilliquidation der Stiftung und die Durchführung eines Teilliquidationsverfahrens richten sich nach dem Reglement "Teilliquidation Sammelstiftung". Im Jahr 2019 wurde auf Stufe der Stiftung kein Teilliquidationsverfahren durchgeführt.

Im Rahmen des Geschäftsverlaufs werden Teil- und Gesamtliquidationen auf Stufe Vorsorgewerke durchgeführt. Die Verfahren richten sich nach dem Reglement "Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken".

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine